

Lavendel Öl (Lavender Oil)

Lavendelöl mit befreiender Wirkung auf die Seele.

Eigenschaften natürliches Lavendelöl von Talya:

- Botanischer Pflanzename: Lavandula Angustifolia
- Qualität: kontrollierter Anbau | ohne Einsatz von Pestiziden
- Gewinnungsart: Wasserdampf Destillation
- Bezeichnung: Ätherisches Öl
- Pflanzenteil: Blüte
- Herkunft: Türkei
- Vegan | Tierversuchsfrei: Ja
- Inhalt: 20ml
- Fülldatum | Chargennummer: auf der Verpackung

Lavendelöl von Talya gibt klare Gedanken.

Lavendel ist gut für Körper und Geist. Das wussten schon die alten Römer. Sie setzten Lavendel in ihren Badehäusern ein und das Lavendelöl durfte als geschätzte Wundarznei auf keinem Feldzug fehlen. Lavendelöl hat sich später auch einen Namen in der Parfümindustrie gemacht. Das Talya Lavendelöl wird durch Wasserdampfdestillation der Blüte hergestellt und ist naturbelassen. Somit ist sichergestellt, dass die wertvollen Wirkstoffe nicht verloren gehen. Es handelt sich um ein zu 100% reines Naturöl welchem zur besseren Verträglichkeit ein Anteil reinem Sonnenblumenkernöl beigemischt wird. Damit ist es bereits gebrauchsfertig gemischt.

Inhaltsstoffe:

naturreines Lavandula Angustifolia Herb Oil | naturreines Helianthus Annuus Seed Oil mit zusätzlichen Vitaminen A, B, C, D, E und K

Anwendungsbeispiele:

Das Lavendelöl hat eine befreiende Wirkung auf unsere Seele, es verleiht uns klare Gedanken und hilft uns abzuschalten. Das Lavendelöl hat eine sehr ausgleichende Wirkung, es erfrischt uns, wenn wir ständig müde sind, es hellt unsere Stimmung auf, es hilft uns bei Nervosität. Zudem stärkt und beruhigt es uns, es lindert Schmerzen, es treibt den Harn und den Schweiß. Zusätzlich wirkt es entgiftend und es hilft uns, dass Wunden schneller heilen. Ausserdem hat das Öl eine stark antiseptische Wirkung. Es ist effektiv bei Haarschuppen und stärkt die Haarwurzeln.

bei Albträumen, Angst, Depressionen, Engegefühlen, Hysterie, Melancholie, Nervosität, Niedergeschlagenheit, Reizbarkeit, Schlaflosigkeit, Schock, sexueller Unruhe, Überreiztheit, Herzklopfen, Wunden, Insektenstiche, Menstruationsbeschwerden, Geburtsvorbereitungen, Akne, effektiv gegen Kopfschmerzen, Stress, Muskelschmerzen, schlechtem Körpergeruch, dünnem Haar, Haarschuppen.

Gebrauchsempfehlung:

Für die Haare:

Lavendelöl wird 1-2 mal pro Woche mit den Fingerspitzen vom der Haarwurzel bis zur Haarspitze aufgetragen. Das Haar wird nach 30 Minuten Einwirkzeit mit warmem Wasser ausgespült.

Für die Haut:

Einige Tropfen Lavendelöl auf die gereinigte Haut aufgetragen und leicht in die Haut einmassieren. Wir empfehlen zur Reinigung unser Talya Rosenwasser.

Lavendel Öl (Lavender Oil)

Hinweis:

Bitte bei Raumtemperatur aufbewahren, vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Lavendelöl ausser Reichweite von Kindern aufbewahren. Den Kontakt mit den Augen vermeiden.

Nur zur äusseren Anwendung, Lavendelöl ist kein Lebensmittel und kein Arzneimittel

Es empfiehlt sich, nach dem ersten Öffnen der Fläschchen, das Datum auf das Etikett zu schreiben. Die Haltbarkeit der Öle beträgt maximal ein Jahr. Bitte die Fläschchen nach Gebrauch schnell wieder verschliessen. Ätherische Öle reagieren mit Sauerstoff und Luftfeuchtigkeit.

Phytotherapie:

Ist der Einsatz von pflanzlichen Mitteln. Es ist ein Begriff aus der Naturheilkunde. Hier werden verschiedene Therapien wie Behandlungen mit Bädern, Wärme, Kälte oder Umstellung der Ernährung behandelt. Gemeinsam ist, dass auf Chemische Arzneimittel verzichtet wird.

Talya Produkte werden in Zusammenarbeit mit Universitäten Laborgetestet. Sie sind durchgehend zertifiziert. GMP, Halal, Qualität Management ISO9001, Lebensmittelsicherheit ISO22000.

Allgemeine Information zur Haltbarkeit der Talya Öle:

Grundsätzlich sollten alle Öle nach dem Öffnen zügig aufgebraucht werden. Die Talya Öle haben nach dem ersten Öffnen eine maximale Haltbarkeit von bis zu einem Jahr. Das variiert je nach Art der Öle.

Ätherische Öle sind unterschiedlich lange haltbar. Die Länge der Haltbarkeit hängt auch davon ab, ob das Fläschchen nach Gebrauch sofort verschlossen wird oder nicht.

A. Monoterpenhaltige Öle, z.B. Nadelbaumöle:

Haben die kürzeste Haltbarkeit. Wenn sie zu lange lagern oder anfangen zu Oxidieren, riechen sie nicht mehr waldig, sondern eher nach Pinselreiniger.

B. Zitrusöle:

Wenn sie zu lange lagern oder anfangen zu Oxidieren, riechen sie weniger fruchtig, sondern eher stumpf oder matt.

C. Aldehydhaltige Öle wie z.B. Melisse, Eukalyptus, Myrte:

Wenn sie zu lange lagern oder anfangen zu Oxidieren, werden sie klebrig, ziehen Fäden und werden dunkler.

D. Esterhaltige Öle wie z.B. Lavendel, Salbei, Kamille:

Wenn sie zu lange lagern oder anfangen zu Oxidieren, werden sie zähflüssig und klebrig.

Tipp:

Verklebte Ölreste an der Verschlusskappe, oder auch am Flaschengewinde können mit einem flusselfreien Tuch und heissem Wasser entfernt werden.